

**Projektgruppe Verlagerung des Hafenumschlags  
hier: Gespräch mit den Nutzern**

Markus Pahl  
04.05.22

Protokoll zur außerordentlichen ZOOM-Konferenz vom 04.05.2022 in der Zeit von 15:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Teilnehmer:

Karsten Müller-Janßen	SWFL, Geschäftsbereichsleiter Anlagenbau und Projekte
Christian Karstens	SWFL, Geschäftsbereichsleiter Service
Paul Hemkentokrax	Flensburger Hafen GmbH, GF
Peter Knabe	WK. Consult, Projektleiter
Dr. Jerome Stuck	IHK, Referent im Bereich Standortpolitik
Hans-H. Callesen	Christian Jürgensen Brink & Wölfel, GF
Torsten Jaspersen	Kieswerke Peper
Markus Pahl	FGS GF

Herr Pahl begrüßt die Teilnehmenden und bedankt sich für die Bereitschaft zu diesem außerordentlichen Meeting. Grund für diesen Termin sind die Zustimmungen vom SUPA am 26.04.22 und Finanzausschuss am 28.04.22 zu den baukonjunkturell bedingten Mehrkosten i.H.v. rd. 600.000 € netto für die Ertüchtigung der Fläche, sowie die Lastverteilungsplatten. Auf Grund der Diskussionen in beiden Ausschüssen ist noch einmal deutlich geworden, dass die Kommunalpolitik weiteren Kostensteigerungen wahrscheinlich nicht zustimmen wird. Insofern dient der Termin ausschließlich dazu, die Rahmenbedingungen für die erneute Ausschreibung der Lagerhalle zu modifizieren, um den beschlossenen Kostenrahmen i.H.v. rd. 600.000 € netto einhalten zu können.

## **1. Bericht über den Stand der Planungen**

Hallenbau:

Es wird im Ergebnis mit allen Beteiligten besprochen, dass die Höhe der Halle um rd. 1/3 auf nunmehr 9,35m Firsthöhe reduziert werden soll. Es werden weiterhin zwei Dachluken für zwingend erforderlich gehalten, damit über die Dachluken an den jeweiligen Enden der Halle die Befüllung durchgeführt werden kann. Die Leerung soll über ein mittiges Tor in der Seitenwand erfolgen, von dem aus auch zwei unterschiedliche Lagerstoffe aus der Befüllung abgefahren werden können. Um hier eine Flexibilität mit dem Ziel der Einhaltung der Kostenobergrenze i.H.v. 600.000 € netto zu erreichen, wird abgestimmt, die beiden Dachluken als Bedarfsposition auszuschreiben oder eine entsprechende Mengenminderung mit auszuschreiben. Das Ausschreibungsergebnis wird für die 21. KW erwartet.

## **2. Vertragswerk zwischen der Stadtwerke GmbH und den Nutzern**

erledigt

### **3. Termin für eine Probeentladung auf der Hafen-Westseite**

Das Ergebnis der Probeentladung wird beim nächsten Termin erörtert

### **4. Verträge zwischen der Stadt Flensburg und der Stadtwerke GmbH**

erledigt

#### **Nächster Besprechungstermin:**

Es wird besprochen, dass der nächste Besprechungstermin nach erfolgter Submission für die Halle nach der 21. KW als sinnvoll erachtet wird. Aus diesem Grund wird der ursprünglich für Freitag, den 18.05.2022 ab 12:00 Uhr vorgesehene Termin verschoben. Der nächste Termin wird als ZOOM-Konferenz durchgeführt, die Einwahldaten werden zeitnah übermittelt